



36. RECHTSPRECHTAG

VORTRAGSVERANSTALTUNG

DIENSTAG, 3. NOVEMBER 2015

Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht



**Neue Rechtsprechung zu Trust in England und
anderen Common Law Rechtsordnungen**

Editorial

Die Anforderungen an Rechtsanwälte, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer, Richter und Staatsanwälte, aber auch an juristische Mitarbeiter in der Wirtschaft und Verwaltung wachsen ständig. Die Auseinandersetzung mit aktueller einschlägiger Rechtsprechung ist für Praktiker im rechtlichen Arbeitsumfeld daher unerlässlich.

Das Trustrecht hat in Liechtenstein eine besondere Bedeutung. Dies ist auf die Tatsache zurückzuführen, dass diese Rechtsmaterie in Liechtenstein eine lange Tradition aufweist und zudem die erste kontinentaleuropäische Rechtsordnung gewesen ist, die das Trustrecht in seinem Rechtssystem gesetzlich verankert hat. Da der Trust seinen Ursprung im Rechtskreis des Common Law hat, ist es für die Praktiker am Finanzplatz Liechtenstein von immenser Bedeutung, sich mit den internationalen Entwicklungen und Neuerungen im Trustrecht vertieft auseinanderzusetzen, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Der 36. Rechtsprechttag legt seinen Fokus auf die aktuelle Rechtsprechung im Trustrecht in England und anderen Common Law Rechtsordnungen. Aufgrund der geringen Anzahl an Entscheidungen in Liechtenstein ist es für die Rechtssicherheit von äusserst grosser Bedeutung, dass von den Gerichten ausländische Trustrechtsprechung herangezogen wird, um offene Rechtsfragen zu beleuchten und zu lösen. Zumal das liechtensteinische Trustrecht derartiger Rechtsprechung grundsätzlich Beachtung schenkt, wird der Referent des Tages, Herr lic. iur. Filippo Nosedà, LL.M., Partner bei Withers LLP in London, einen Überblick über die aktuellste Judikatur aus England und Wales sowie weiteren ausgewählten Rechtsordnungen geben. Mit dieser Veranstaltung werden den Akteuren am Finanzplatz Liechtenstein Lösungsmöglichkeiten zu Fragestellungen des Trustrechts aufgezeigt, die ihnen in ihrer täglichen Arbeit behilflich sein können.

Im Namen des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht am Institut für Finanzdienstleistungen der Universität Liechtenstein würde ich mich sehr freuen, Sie zum 36. Rechtsprechttag am 3. November 2015 begrüßen zu dürfen.

Vaduz, im Oktober 2015

Prof. Dr. Francesco A. Schurr

Programm

Dienstag, 3. November 2015	
Begrüssung und Einführung	
18.00	Prof. Dr. <i>Francesco A. Schurr</i> , Inhaber des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz
Neue Rechtsprechung zu Trust in England und anderen Common Law Rechtsordnungen	
18.10	<i>Filippo Nosedà</i> , Partner, Head of Department Private Client/Wealth Planning, Withers LLP, London, Grossbritannien
Fragen und Diskussion	
19.30	Moderation: Prof. Dr. <i>Francesco A. Schurr</i> Podiumsteilnehmer: <i>Filippo Nosedà</i>
Schlusswort des Veranstalters	
20.00	A p é r o u n d G e d a n k e n a u s t a u s c h

Die Rechtsprechtage werden aktiv unterstützt durch:



VEREINIGUNG
LIECHTENSTEINISCHER RICHTER



Allgemeine Informationen

TeilnehmerInnen

Rechtsanwälte, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer, juristische Mitarbeiter in der Verwaltung und am Finanzplatz sowie weitere an der aktuellen Rechtsprechung interessierte Personen.

Ort

Universität Liechtenstein
Fürst-Franz-Josef-Strasse
9490 Vaduz
Liechtenstein

Raum

Auditorium

Zeit

Dienstag, 3. November 2015
18.00-20.00 Uhr

Preis

CHF 210,- pro Person einschliesslich Unterlagen, Teilnahmezertifikat und Apéro.

Anmeldung

Die Anmeldung kann online unter www.uni.li/rechtsprechttag oder per Fax +423 265 11 12 erfolgen. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Einzahlung der Gebühr. ErsatzteilnehmerInnen werden ohne Mehrkosten akzeptiert.

Anmeldeschluss

Montag, 26. Oktober 2015

Kontakt und Information

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Paulina Bracher, MSc und Sonja Walser gerne zur Verfügung.
Institut für Finanzdienstleistungen, Telefon +423 265 11 90.

www.uni.li/rechtsprechttag